

**Veranstaltungsort:**

**Courtyard by Marriott**

**Hannover Maschsee**

Arthur-Menge-Ufer 3

30169 Hannover

**Anmeldung:**



**Organisation:**

**Philipp Kreis**

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Niedersachsen

Theaterstraße 3

30159 Hannover

Tel.: 0511 357708-31

Fax: 0511 357708-40

E-Mail: niedersachsen@fes.de

**Verantwortlich:**

**Urban Überschär**

Leiter des Landesbüros Niedersachsen

der Friedrich-Ebert-Stiftung

Internet: [www.fes.de/niedersachsen](http://www.fes.de/niedersachsen)

Facebook: FES-Niedersachsen

Twitter: FES\_Nds

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden

Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

© Fotos: dpa Picture Alliance

**Sicherheitspolitisches Forum**  
**Niedersachsen**



**EINLADUNG**

**Prävention und Stabilisierung in  
Krisenregionen**

Herausforderungen für die Entwicklungs-  
und Verteidigungspolitik im 21. Jahrhundert

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro Niedersachsen

**Montag, 3. April 2017**

**18.00–20.30 Uhr**

**Courtyard by Marriott, Hannover**

## Prävention und Stabilisierung in Krisenregionen

### Herausforderungen für die Entwicklungs- und Verteidigungspolitik im 21. Jahrhundert

Terror und Kriege haben in jüngster Vergangenheit dazu geführt, dass ganze Staaten zu zerfallen drohen. Krisenprävention, Stabilisierung und Friedensförderung sind daher zentrale Handlungsfelder deutscher Entwicklungs- und Sicherheitspolitik. Deutschland versteht sich dabei im Sinne der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung als starker und verantwortungsvoller Partner an der Seite fragiler Staaten. Wichtige Elemente für den Erfolg sind dabei die Vernetzung staatlicher Akteure sowie die Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft. Auch die Flüchtlingssituation in Europa und in anderen Teilen der Welt wird von vielen Menschen als eine der größten sicherheitspolitischen Herausforderungen unserer Zeit angesehen.

Wie kann und will Deutschland in der Zukunft seinen Beitrag zur aktiven Friedensförderung leisten? Welche Aufgaben kommen dabei der Bundeswehr zu? Was können zivilgesellschaftliche Akteure tun? Welche Formen von internationaler Kooperation sind notwendig?

Diese und andere Fragen wollen wir mit unseren Gästen auf dem Podium und Ihnen diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

## Sicherheitspolitisches Forum Niedersachsen

- 18.00 Uhr **Begrüßung**  
**Urban Überschär**, Leiter des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung
- Einführung**  
**Hans-Joachim Schaprian**, Oberst a.D., Stolberg
- 18.20 Uhr **Diskussionsimpulse**
- Prävention, Stabilisierung und Konfliktnachsorge in Krisenregionen – Herausforderungen für die Politik*  
**Edelgard Bulmahn MdB**, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages
- Beiträge der Hilfsorganisationen zur Stabilisierung zerfallender Staaten*  
**Ulrich Post**, Leiter Politik- und Außenbeziehungen der Welthungerhilfe
- Internationales Krisenmanagement – Anforderungen, Ziele und Beiträge der Bundeswehr*  
**Dr. Frank Richter**, Oberst i.G., Referatsleiter Strategische Grundlagen und Politische Analysen der Abteilung Politik im Bundesministerium der Verteidigung
- 19.20 Uhr **Podiumsdiskussion und Diskussion mit dem Publikum**  
Moderation: **Hans-Joachim Schaprian**
- 20.30 Uhr **Ende der Veranstaltung und Ausklang**



## Antwort

Sicherheitspolitisches Forum Niedersachsen: **Prävention und Stabilisierung in Krisenregionen**  
am **Montag, 3. April 2017, 18.00–20.30 Uhr**  
im **Courtyard by Marriott Hannover Maschsee**, Arthur-Menge-Ufer 3, 30169 Hannover

Ich nehme verbindlich teil:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

Bitte teilen Sie uns mit, welchen individuellen Unterstützungsbedarf Sie haben (z.B. Gebärdendolmetschung etc.):

\_\_\_\_\_

Ich möchte in Zukunft digital über Ihre Angebote informiert werden:

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich melde an meiner statt/zusätzlich an:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.